

energie & mobilität

professionalisierung DS-GVO

heben sie den datenschutz ihrer organisation
auf das nächste level



veränderungstreiber im datenschutz

Vier Jahre seit Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind weiterhin Trends und Aktivitäten der Aufsichtsbehörden ersichtlich. Viele Unternehmen haben zum Stichtag 25.05.2018 Basisarbeiten vorgenommen. Seitdem sind Urteile, Verwarnungen, Bußgelder und Einschätzungen der zersplitterten Behördenlandschaft in Deutschland sowie innerhalb der EU veröffentlicht worden. Aus diesen Entwicklungen stellen sich grundlegende Fragen:

Wie können Sie die Erkenntnisse und Lessons Learned auf Ihr Unternehmen übertragen?

Wie können Sie Ihren Reifegrad im Datenschutz weiter professionalisieren?

ds-gvo: urteile und bußgelder nehmen zu!

Schrems II – Cookie-Urteile – Bußgeldsumme über €52 Mio. in Deutschland, u. a. €10,4 Mio. für notebooksbilliger.de

Die gerichtliche Durchsetzung nimmt europaweit, aber auch in Deutschland rasant zu. Die Datenschutzbehörden nutzen den von der DS-GVO gegebenen Sanktionsrahmen immer öfter und sprechen nicht nur Verwarnungen oder allgemeingültige Aussagen aus. Ebenso werden in Teilaspekten der DS-GVO Urteile vom EuGH sowie BGH gefällt – oft mit weitreichenden, branchenübergreifenden Konsequenzen für Unternehmen. Die Anforderungen an die Datenschutzorganisationen nehmen zu. Neben Tagesgeschäft und Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen fließen weitere Handlungsfelder in die Arbeit ein.

mai 2022: über 1,6 milliarden euro bußgeldsumme

Man sieht in der Entwicklung der Gesamtsumme von ausgesprochenen Bußgeldern in Europa, dass die Datenschutzaufsichtsbehörden aktiver geworden sind und sich die Bußgeldhöhe immens erhöht hat. In Deutschland ist dieser Trend ebenfalls zu beobachten:

- BREBAU (1,9 Mio. Euro; 03/2022)
- notebooksbilliger.de (10,4 Mio. Euro; 01/2021)
- H&M (35 Mio. Euro; 10/2020)
- AOK Baden-Württemberg (1.2 Mio. Euro; 09/2020)

Neben den verhängten Bußgeldern existieren nicht-dokumentierte Verwarnungen, welche nur sporadisch von den Aufsichtsbehörden veröffentlicht werden.

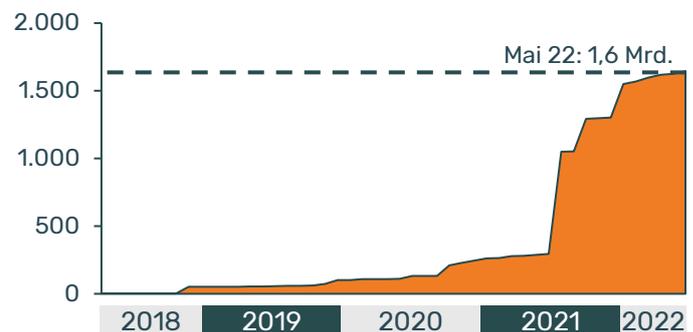


Abb. 1: Kumulierte Bußgeldsumme (in Mio € europaweit) seit Mai 2018 (Stand: 05/2022)*

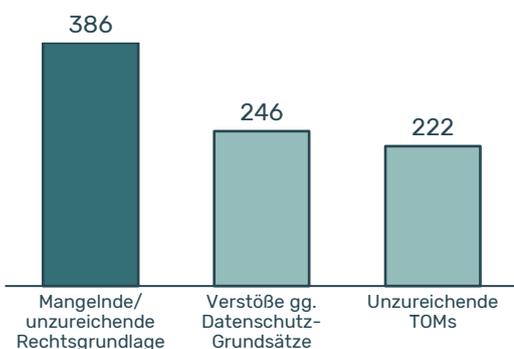


Abb. 2: Top-3 Gründe für DS-GVO Bußgelder nach Anzahl (Stand: 05/2022)*

häufigste ursachen: rechtsgrundlagen und toms

Bei den geahndeten Verstößen zeigt sich hinsichtlich der Gründe für Bußgelder ein klarer Trend. Als Spitzenreiter sind mangelnde oder unzureichende Umsetzung von Rechtsgrundlagen für eine Verarbeitung etabliert – hierunter fallen vor allem Verstöße im Einwilligungsmanagement. Entweder wurden Einwilligungen gar nicht oder fehlerhaft eingeholt oder diese Rechtsgrundlage zu weit ausgelegt. Bei unzureichenden technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) sind vor allem Verstöße im Bereich Sperren und Löschen von personenbezogenen Daten feststellbar. Bei Verstößen gegen die Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten ist häufig das Prinzip der Datenminimierung betroffen.

Diese Themen sind von zentraler Bedeutung im Datenschutzmanagement. In einer professionalisierten Datenschutzorganisation werden diese kritischen Prozesse und weitere Handlungsfelder proaktiv überwacht und kontinuierlich verbessert.



bringen sie ihren datenschutz auf das nächste level

Zur aktiven Gestaltung im Datenschutz, ist die Professionalisierung des Datenschutzmanagements unabdingbar. In einem Quick-Check erhalten Sie einen Überblick zu Quick Wins, größeren Handlungsfeldern sowie ein unternehmensweites Gesamtbild. Zur Professionalisierung müssen, neben internen Regelwerken und Prozessfestlegungen, ebenso Aktivitäten angepasst und/oder geschult werden. Wichtigste Mitstreiter bei der Professionalisierung sind neben der Führungsebene vor allem die Fachbereiche – hier unterstützt die Datenschutzorganisation die Verantwortlichen bei der konformen Umsetzung der DS-GVO Anforderungen.

markterprobter weg zur professionalisierung

quick check ds-gvo

Schnell und lösungsorientiert Ansätze identifizieren.

Der Quick Check DS-GVO liefert Ihnen einen Rundumüberblick über den Status-Quo im Datenschutz. Ebenso können nur Teilbereiche im Unternehmen oder aus Handlungsfeldern überprüft werden.

Projektphasen im Quick Check DS-GVO:

- Kickoff
- Interviews zur Aufnahme des Status-Quo
- Ergebnispräsentation

Orientiert an der DS-GVO und an Best Practices werden alle Schritte durch strukturierte Vorlagen begleitet.

professionalisierung

State of the Art Aufstellung im Datenschutz.

In der Professionalisierung sind verschiedene Handlungsfelder zu betrachten:

- Datenschutzmanagementsystem (Regelwerke, u. a. Richtlinien, Leitfäden, Arbeitshilfen)
- Datenschutzorganisation (u. a. Koordinatoren)
- Dokumentation (VVT, Risikobewertung, DSFA)
- Softwareunterstützung/-auswahl
- Sperr- und Löschkonzept(e)
- Prozesse bei Datenschutzverletzungen sowie Behördenanfragen
- Informationspflichten (Informationsblätter, Datenschutzerklärung bei Webseiten, Cookie-Banner)
- Datenschutzrechtliche Vereinbarungen (Auftragsverarbeitungs-Vertrag, Gemeinsame Verantwortlichkeit, Drittlandstransfer)

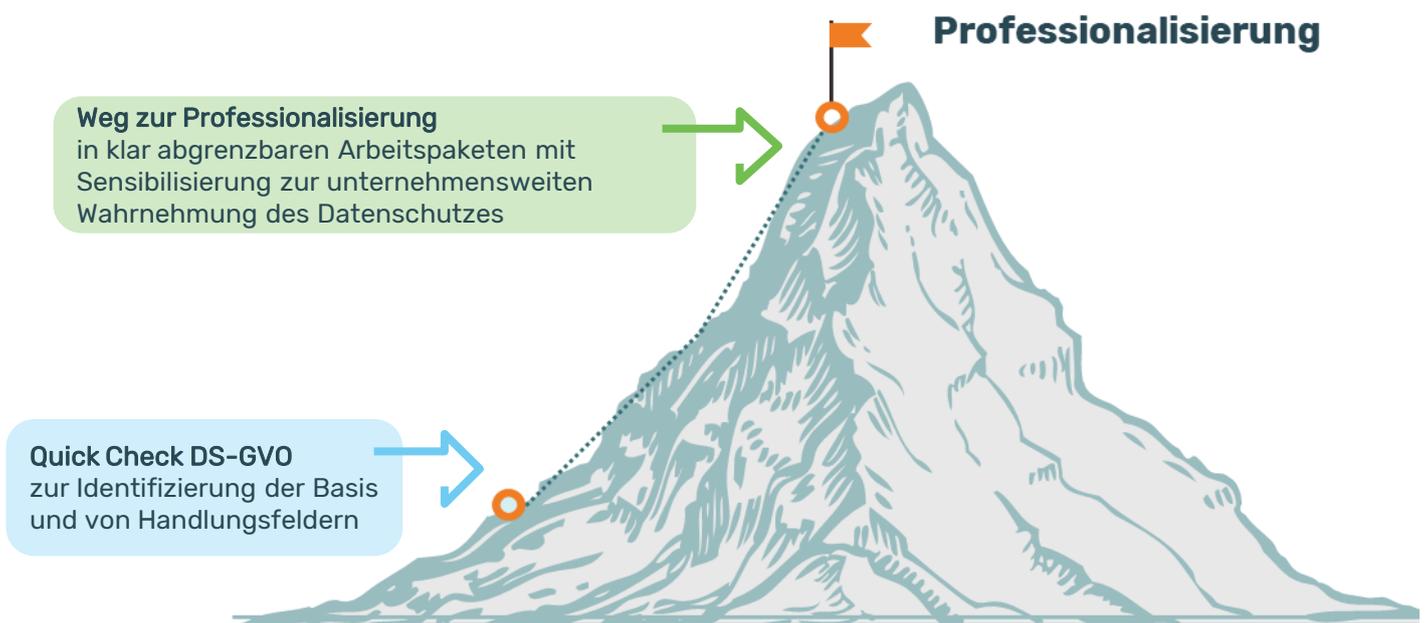


Abb. 3: Weg zur Professionalisierung



langfristiger übergreifender nutzen

Sowohl die Datenschutzorganisation - allen voran der Datenschutzbeauftragte - als auch die Verantwortlichen und Fachbereiche profitieren von einer Professionalisierung des Datenschutzes. Je klarer die Regelwerke gestaltet und je besser die Datenschutzprozesse (vor-)gelebt werden, desto sicherer ist Ihr Unternehmen aufgestellt. Dies hat positiven Einfluss auf Ihre Kunden, Partner und Ihr Unternehmen selbst. Der plenum Unterstützungsansatz, durch Quick Check und/oder eine Gesamt-Professionalisierung diesen Prozess zu begleiten, hat sich bei unseren Kunden bewährt. Unser Ziel ist es, die Datenschutzorganisation schnell auf das nächste Reifegrad-Level zu bringen.

Mit plenum erhalten Sie hier eine partnerschaftliche Betreuung und einen fokussierten Ansatz.

vorteile für die datenschutzorganisation

- Transparenz über bestehende Prozesse und verbundene Handlungsbedarfe
- Best Practice Lösungen durch bewährte Methoden, unter Berücksichtigung der eigenen Strukturen
- Erhöhung der Sensibilisierung für die DS-GVO durch kontinuierliche, integrierte Prozesse und begleitendes Change Management
- Verbesserte Risikosteuerung durch umfassende Berücksichtigung von Abhängigkeiten und KPI-Gestaltung
- plenum als erfahrene Sparrings-partner für (fast) alle Datenschutz-Fragen

vorteile für das verantwortliche management & die fachbereiche

- Erhöhung der DS-GVO Konformität und damit ein verringertes Bußgeld-Risiko
- Eliminierung von Redundanzen in Regelwerken und Verminderung des Pflegeaufwands bei Verantwortlichen
- Entlastung der Fachbereiche
- Hoher Unterstützungsgrad bei der Erfüllung der Anforderungen der DS-GVO
- Einbindung und Sensibilisierung auf Augenhöhe durch Anpassung an die jeweiligen Strukturen Ihres Unternehmens

ihre experten

plenum bietet Beratungs- und Fachkompetenz mit umfassendem DS-GVO und Technologie Know-how auf höchstem Niveau. Durch uns entsteht ein fundiertes, kundenorientiertes Zielbild mit einer schnellen Operationalisierung, welches ermöglicht, eine Professionalisierung im Unternehmen umzusetzen. Wir haben bereits über 80 Unternehmen in der Energiewirtschaft und weiteren Branchen erfolgreich bei der Umsetzung und Professionalisierung der DS-GVO begleitet.

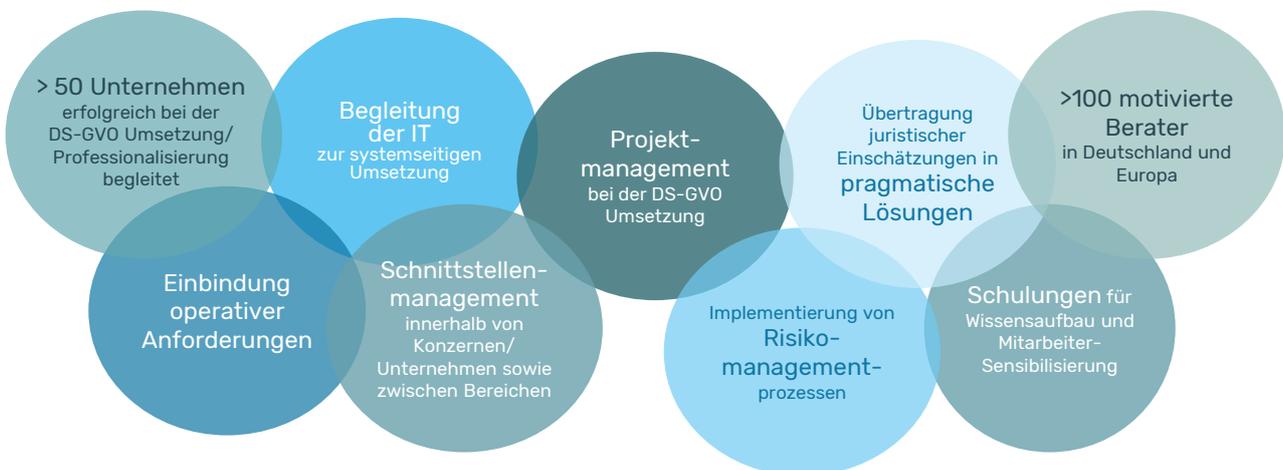


Abb. 4: Stärken und Vorteile von plenum